

DAS OFFENE OHR



Ausgabe Nr. 141

Dez. 2024 / Jan. 2025

Zusammenarbeit aller Blumenauer Gemeinschaften



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen besinnliche und frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2025. Und auch wenn uns immer noch Kriege und Krisen beunruhigen, sollten wir versuchen, hoffnungsvoll ins neue Jahr zu starten.

Alles Gute weiterhin!

Bis nächstes Jahr!

Die Redakteurinnen



Liebe Leser,

bitte beachten Sie, dass nur diejenigen Artikel die Meinung der Redakteurinnen wiedergeben, die auch mit „die Redaktion“ bzw. „die Redakteure“ unterschrieben sind. Für die übrigen Artikel sind die genannten Verfasser verantwortlich.

Das „Offene Ohr“ auf einen Blick:

Hundetraining / Hundetipps	Seite 2
Sängerrose Blumenau	Seite 3
Ev. Dreieinigkeitsgemeinde Sandhofen/Blumenau/Scharhof	Seite 4
St. Michael Gemeinde	Seite 6
Siedlergemeinde Blumenau	Seite 7
Bezirksbeirat Sandhofen	Seite 8
Von Lesern für Leser – Weihnachtliche Suppenrezepte	Seite 9
Einladung Advents-Glühwein-Treff	Seite 11
Terminkalender Dezember 2024/ Januar 2025	Seite 12

Hundetraining / Hundetipps

Grundsätzliches: Meine Tipps basieren auf meinem Wissen aus der Fachliteratur, meiner Ausbildung, Seminaren und meinen Erfahrungen im Hundetraining. Im Allgemeinen behandle ich hier typische Situationen und Lösungen für Schwierigkeiten rund um den Hund. Jeder Hund und jedes Mensch-Hund-Team sind jedoch einzigartig, sodass es auch immer wieder darauf ankommen kann, den speziellen Einzelfall zu betrachten.

Tipps 46: Untersuchungen am Hund, aber entspannt

Im Tipp 45 ging es darum, wie man es dem Hund leicht machen kann, den Besuch beim Tierarzt gut zu finden. Nun hat der TA aber nicht nur Spaß und Leckerli im Angebot, sondern es müssen Untersuchungen durchgeführt oder Spritzen gegeben werden. Das bereitet manchem Hund einiges Unbehagen.

Doch ähnlich wie auch bei uns Menschen kann es gelingen, auch unangenehme Situationen zu meistern, weil es sich einfach lohnt.

So trainieren Sie mit Ihrem Hund, sich gerne untersuchen zu lassen:

Üben Sie am besten öfter mal zu Hause, indem Sie z. B. ein Leckerli oder auch ein Spielzeug für den Hund gut sichtbar bereitstellen, aber erst einmal noch nicht zugänglich machen. Dann schauen Sie sich zu Beispiel die Ohren oder auch die Pfoten Ihres Hundes genauer an und loben ihn für ruhiges Verhalten mit seinem Lobwort und sofort auch mit Leckerli oder Spiel.



Die Untersuchung kann bei skeptischen Hunden am Anfang auch nur angedeutet sein. Später wird die Zeitdauer dann langsam erhöht und die Untersuchung intensiver gestaltet.

Schon bald erkennt der Kanide: „Oha! Wenn ich mich kurz untersuchen lasse, dann gibt es eine feine Belohnung für mich.“ Mit der Zeit wird das Bereitlegen der Belohnung als Hinweis erkannt, dass gleich eine Untersuchung stattfinden wird und der Hund freut sich schon darauf.

Anzeige

Für unsere Mitglieder haben wir stets ein „Offenes Ohr“.

Für jedes Neumitglied bei uns gibt es ein Willkommensgeschenk!

Mehr Informationen:
Tel (06 21) 7 70 01-0
info@vobasandhofen.de
www.vobasandhofen.de

Als Mitglied erhalten Sie 4% p.a. auf Ihr Geschäftsanteil!

 **Volksbank Sandhofen eG**

Zu Hause im Mannheimer Norden.
In der Region - für die Region.

Er lässt es zunehmend gerne geschehen und freut sich schon auf das, was dann kommt. Wenn Sie dann noch jede Handlung vorab benennen, kann sich Ihr Hund darauf einstellen was kommen wird. Auf das Signal: „Pfotenkontrolle“ zum Beispiel hebt er diese dann schon an, um Ihnen die Untersuchung zu erleichtern.

Ab sofort sind Training und Beratung auch telefonisch und online möglich. Mehr dazu unter: www.peterwehrauch.de

Mobil: 01575 9476776
Mail: nachricht@peterwehrauch.de
Text: Peter Wehrauch/Bild: Birgit Baldauf

Sängerrose Blumenau



Ehrungsnachmittag / Herbstfest der „Sängerrose“

Wie seit einigen Jahren, in denen die „Sängerrose“ aus personellen Gründen ihren Jubilaren nicht -wie früher- gratulieren konnte, fand am Samstag, den 19.10.2024 der Ehrungsnachmittag / Herbstfest der „Sängerrose“ statt. Die Veranstaltung begann mit dem „Festgesang“ (Musik, du heilige Kunst) und der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Klopsch, der insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder begrüßte. Nach der „Fischerin vom Bodensee“, die von Helmut Hoffmann am Akkordeon begleitet wurde, gab es ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Nach zwei weiteren Liedern („Über den Wolken“ von Reinhard Mey und „Heimweh“ [so schön, schön war die Zeit...] von Freddy Quinn) erfolgte der erste Ehrungsblock. Wer einen runden Geburtstag hatte, erhielt zwei Flaschen Wein. Die Hochzeitspaare erhielten eine Flasche Sekt und zwei Sektgläser mit Sängerrose-Gravur. Die eingeladenen Jubilare hatten bereits im Vorfeld Gutscheine erhalten, um sich mit einem Essen und einem Getränk auf Vereinskosten zu versorgen. Nach drei Volksliedern („Ännchen von Tharau“, „Wenn alle Brunnlein fließen“ und „Kein schöner Land“) erfolgte der zweite Ehrungsblock. Sodann erfolgte die Ehrung des Dirigenten Wolfram Blank, der in diesem Jahr seinen 65. Geburtstag gefeiert hatte.



Nach zwei weiteren Liedern („Ein Jäger aus Kurpfalz“ und „Auf, auf zum fröhlichen Jagen“) erfolgte die Essensausgabe. Es gab eine köstliche Kürbiscremesuppe, sowie einen „Burgundertopf mit Spätzle“.

Nach zwei Trinkliedern („Pfälzer Weinknorz“ und „Rüttel

nicht“) bedankte sich der erste Vorsitzende Jürgen Klopsch bei allen Helfern, insbesondere in der Küche, an der Kasse und hinter der Theke, vergaß aber Helmut Hoffmann, der den Abend am Akkordeon begleitet hatte. Dies sei hiermit nachgeholt!

Zwischen den Gesangs- und Ehrungsblöcken wurde jeweils ausreichend Zeit gelassen, um sich mit Getränken zu versorgen und sich zu unterhalten.

St. Martin

Auch der traditionelle Martinsumzug konnte in diesem Jahr wieder stattfinden. Im Hinblick auf strengere Vorschriften für Veranstaltungen musste das -sonst so große Martinsfeuer einem kleineren Feuer in einer Feuerschale weichen, da ansonsten auch die Feuerwehr zur Veranstaltung hätte hinzugezogen werden müssen, was finanziell nicht „stemmbar“ gewesen wäre.



Da viele der Organisatoren und Helfer noch berufstätig sind, wurde von der Vorstandschaft beschlossen, den Martinsumzug jeweils am Samstag vor dem 11.11. - dieses Jahr somit am Samstag, 09.11.2024 - durchzuführen.

Wie im letzten Jahr gab es einen Winzerglühwein aus Dornfelder-Rotwein und einen Kinderpunsch, der sehr gelobt wurde. Den „Job“ des Bettlers übernahm -wie im letzten Jahr- Andreas Rutz, dessen Ehefrau Veronika die Gesamtleitung der Veranstaltung in die Hände genommen hatte.

Die Vorstandschaft bedankt sich nochmals bei allen Helfern, die zum Gelingen des Ehrungsnachmittags/Herbstfestes und des Martinsumzugs beigetragen haben.



Weihnachten

Im Hinblick auf den erheblichen Organisationsaufwand für den Ehrungsnachmittag und für St. Martin, sowie im Hinblick auf die dünne Personaldecke der „Sängerrose“, kann eine Weihnachtsfeier der „Sängerrose“ - bis auf Weiteres - nicht mehr stattfinden.

Die „Sängerrose“ wünscht dennoch allen Vereinsmitgliedern und Freunden der „Sängerrose“ eine besinnliche Adventszeit, ein Frohes Fest, einen „Guten Rutsch“ und „Alles Gute“ im neuen Jahr 2025!!

Der Neujahrsempfang der „Sängerrose“ findet am Sonntag, den 12. Januar 2025 ab 11.00 Uhr im Jona-Gemeindesaal statt.

Text: J. Klopsch

Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Sandhofen-Scharhof-Blumenau



Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden im Dezember 2024 wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Wir feiern am 10. Dezember 2024, um 18 Uhr im Jona-Saal auf der Blumenau. Bei Plätzchen und Tee oder Glühwein stimmen wir uns an diesem Abend in der Adventszeit mit Beten und Singen auf Weihnachten ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Waldweihnacht Blumenau

Vor über 2000 Jahren hörten die Hirten die Weihnachtsbotschaft draußen auf dem freien Feld.

Am vierten Advent (22. Dezember) tun wir es ihnen nach und feiern Waldweihnacht im Freien auf der Blumenau. **Treffpunkt ist um 18 Uhr am Jonasaal, Viernheimer Weg 222.**

Wenn es erlaubt ist, spazieren wir durch den Wald und machen an mehreren Stationen Halt. Falls nicht, suchen wir uns einen schönen Platz im Freien, singen Weihnachtslieder und hören weihnachtliche Texte. Konfirmandinnen und Konfirmanden werden die Waldweihnacht mitgestalten. Zum Aufwärmen gibt es Punsch. Bitte eine eigene Tasse mitbringen!

Weltgebetstag (WGT) 2025 „wunderbar geschaffen!“

Der Weltgebetstag ist eine internationale Basisbewegung von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, laden sie Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche ein, um gemeinsam für Frieden und Gerechtigkeit zu beten und zu handeln. Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder.

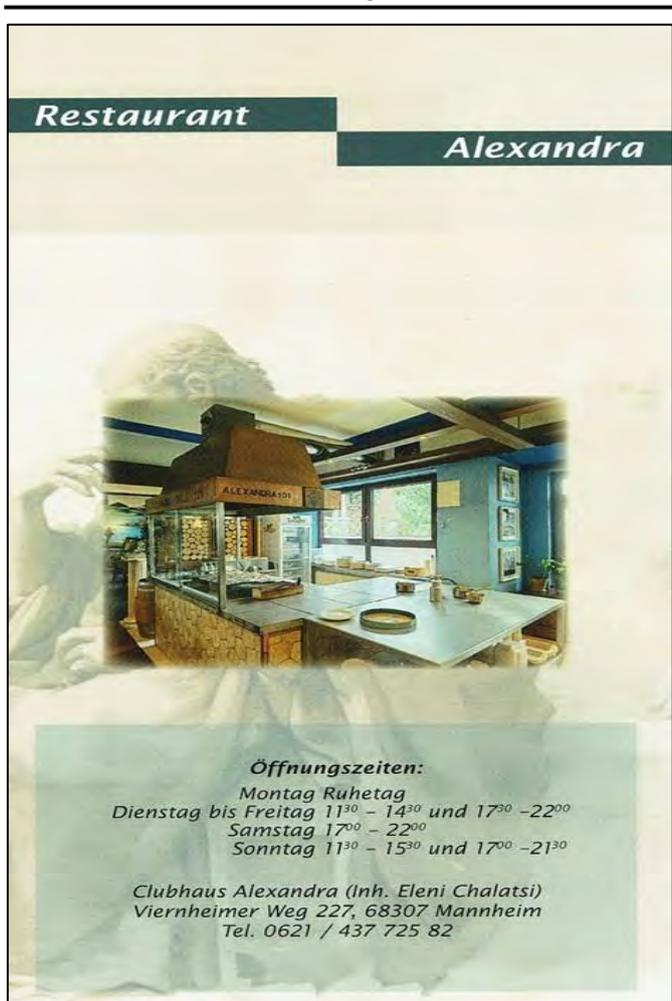
Mit Kia orana grüßen die Frauen - sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen

die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind.

Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen. Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Anzeige



Restaurant
Alexandra

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag 11³⁰ – 14³⁰ und 17³⁰ – 22⁰⁰
Samstag 17⁰⁰ – 22⁰⁰
Sonntag 11³⁰ – 15³⁰ und 17⁰⁰ – 21³⁰

Clubhaus Alexandra (Inh. Eleni Chalatsi)
Vierzheimer Weg 227, 68307 Mannheim
Tel. 0621 / 437 725 82

Herzliche Einladung zu unseren Weltgebetstag-Gottesdiensten am Freitag, 07. März 2025

Um 19 Uhr ist die Dreieinigkeitsgemeinde zu Gast im Gemeindezentrum der griechisch-orthodoxen Gemeinde in Sandhofen, Scharhofer Straße/ Ecke Zwerchgasse. Um 17 Uhr feiert die Schönau im Katholischen Pfarrsaal, Memeler Str. 38

Text: Renate Weickel-Sagara / Quelle: <https://weltgebetstag.de>

Vesperkirche 2025 – Kuchenspenden

Im Januar 2025 wird in CityKonkordien wieder die Vesperkirche geöffnet sein. Gerne werden unsere Kuchenspenden angenommen. Zwei Bitten: die Kuchen (ohne Alkohol) verpacken und mit einem kleinen Etikett versehen, was für ein Kuchen verpackt wurde. Bei Tiefkühlkuchen keine mit Obstbelag kaufen, da diese nach dem Auftauen sehr „zermatscht“ sind und leider so nicht ausgegeben werden können. Bäckerinnen und Bäcker können ihre Kuchen gerne an folgenden Terminen abgeben:

Dreieinigkeitsgemeinde

Termin: Mittwoch, 22. Januar 2025, von 8.00 – 10.00 Uhr im Gemeindehaus in der Domstiftstraße Sandhofen Und von 9.00 – 10.00 Uhr im Jona-Saal, Blumenau. Kuchen werden gerne auch abgeholt, bitte melden unter 01726511378 (gilt nur für Blumenau).

Schönaugemeinde

Termin: Dienstag, 28. Januar 2025 von 17.00 – 19.00 Uhr in der Emmauskirche, Schönau. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Kuchen zu bringen, melden Sie sich bitte bei Doris Wagner, Tel.: 0175 3773847 – Die Abholung wird dann organisiert. Herzlichen Dank!

Text: L. Freund

St. Michael Gemeinde



Auf der Blumenau gemeinsam Weihnachten feiern

Zu einem ökumenischen Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend laden die evangelische Jona-Gemeinde und die katholische St.-Michael-Gemeinde ein. Der Gottesdienst findet am 24.12.2024 um 16:30 Uhr im evangelischen Jona-Gemeindesaal statt. Nach dem Gottesdienst besteht die Gelegenheit, am Friedenslicht von Bethlehem eine Kerze anzuzünden. Bitte bringen Sie hierzu eine Kerze und ein geeignetes Windlicht o.ä. mit.

Auf der Blumenau gemeinsam den Jahresabschluss feiern

Zu einem ökumenischen Gottesdienst an Silvester laden die evangelische Jona-Gemeinde und die katholische St.-Michael-Gemeinde ein. Der Gottesdienst findet am 31.12.2024 um 17:00 Uhr im evangelischen Jona-Gemeindesaal statt.

Sternsinger-Aktion 2025

250 Millionen Kinder weltweit, vor allem Mädchen, können nicht zur Schule gehen. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 werden Projekte unterstützt, die den Schutz und die Rechte von Kindern stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

Auch hier auf der Blumenau wollen wir uns an dieser Aktion beteiligen.

Wir suchen noch Kinder, die gerne dabei helfen möchten. Der Aufwand ist begrenzt: Am 04. und 05. Januar 2025 besuchen wir rund 100 Haushalte auf der Blumenau, bringen mit einem Lied Gottes Segen für das neue Jahr und sammeln Spenden zur Unterstützung der Sternsinger-Aktion. Zur Vorbereitung treffen wir uns zwei Mal für je eine Stunde:



- Dienstag, 10.12.2024, 17:30 Uhr, in der St.-Michael-Kirche
- Dienstag, 17.12.2024, 17:30 Uhr, in der St.-Michael-Kirche

Bei Fragen zur Sternsingeraktion und/oder bei Fragen zur Teilnahme genügt eine E-Mail an:
Christian.Viet@kathma-nord.de

Die Sternsingeraktion kann nur stattfinden, wenn sich genügend Kinder melden, die gerne mitmachen möchten. Wir werden darüber, ob die Sternsingeraktion stattfinden kann, im Schaukasten an der St.-Michael-Kirche informieren.

Text: Christian Viet

Siedlergemeinschaft Blumenau



Reform der Grundsteuer – Festlegung des Hebesatzes in Mannheim auf 365%

Bei der Sitzung des Gemeinderates am 24.10.2024 wurde mehrheitlich beschlossen, den kommunalen Hebesatz auf 365 % festzulegen. Die neuen Grundsteuerbescheide sollen im Januar 2025 verschickt werden. Was bedeutet das nun für die Eigenheim-Besitzer auf der Blumenau? Die neue Grundsteuer lässt sich einfach berechnen. Das Finanzamt hat in den letzten Monaten den sogenannten Grundwertbescheid verschickt. Darin wird der Grundwert in Euro mitgeteilt. Dieser Wert muss nun mal 3,65 genommen werden und das ist dann die neue Grundsteuer, die ab 2025 zu zahlen ist. Anhand realer Beispiele zeigt sich, dass die neue Grundsteuer insbesondere bei den klassischen Siedlungshäusern um mehr als das Dreifache ansteigt.

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft hatte sich vor der Sitzung im Gemeinderat mit einem Schreiben an den OB Christian Specht, den Bürgermeister Volker Proffen und alle Fraktionsvorsitzenden im Gemeinderat gewandt und auf diese Problematik und soziale Ungerechtigkeit hingewiesen. Das Schreiben wurde auch in der Sitzung des Gemeinderates mehrfach zitiert, letztlich aber ohne Wirkung. Es wurde seitens des OB zugesagt, dass Zahlungserleichterungen für die Betroffenen bei derartigen Härtefällen geprüft würden und das entsprechend mitgeteilt werde.

Die Klagen, die der Verband Wohneigentum Baden-Württemberg mit dem Bund der Steuerzahler und Haus & Grund angestrengt hat, sind weiterhin nicht rechtskräftig entschieden. Bei neuen Erkenntnissen wird der Vorstand berichten.

Straßenrandparken in Mannheim – 2. Bürgerversammlung am 05.11.2024

Am 05.11.2024 fand auf Einladung der Siedlergemeinschaft Blumenau die zweite Bürgerversammlung zum Thema „Straßenrandparken“ im Gemeindesaal der Jona-Kirche statt. Die Veranstaltung war auch wie die erste Versammlung sehr gut besucht.

Bei der ersten Versammlung im November 2023 wurde das Konzept der Stadtverwaltung mit Stand Ende September 2023 vorgestellt. Die Umsetzung hätte den Verlust von etwa 2/3 der Parkmöglichkeiten im öffentlichen Raum bedeutet. Die Siedlergemeinschaft hatte ein alternatives Konzept erarbeitet und vorgestellt, mit dem künftig auf der Blumenau etwa die gleiche Anzahl an Parkmöglichkeiten geboten wäre.

Das Konzept wurde in 3 Gesprächsrunden mit Vertretern der Stadtverwaltung besprochen. Das jetzt vorgestellte Konzept hat etliche, aber nicht alle Punkte aus dem Konzept, übernommen. In der Summe ist die Kernforderung, mindestens gleich viele Parkmöglichkeiten anzubieten, erfüllt. Das gilt aber für die gesamte Blumenau. In einigen Bereichen wird es aus baulichen Gründen zu einem reduzierten Angebot kommen.

Das Konzept wurde intensiv diskutiert. Die Anwesenden hatten auch die Möglichkeit, Anregungen zu geben. Diese wurden entsprechend dokumentiert.

Mitgliederversammlung Siedlergemeinschaft Blumenau

Am Freitag, den 08.11.2024 fand die Herbstversammlung der Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Mannheim-Blumenau im evangelischen Gemeindesaal statt. Viele Mitglieder waren der Einladung gefolgt und der Saal war gut gefüllt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden wurden die langjährigen Mitglieder für 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Ein chronologischer Rückblick in das Weltgeschehnis und die Ereignisse in Blumenau brachten einige Erinnerungen und Eindrücke an die Jahre 1999, 1984, 1974 und 1964 zurück.



Der Vorstand bedankte sich bei den Geehrten für die langjährige Treue zum Verein und verband das mit der Hoffnung, dass auch künftig viele Mitglieder für die langjährige Treue geehrt werden.

Es wurden viele neuen Informationen über die Blumenau vorgestellt, wie z.B. die Auswirkungen der Grundsteuerreform, der geplante Verkauf der evangelischen Kirche und des Gemeindezentrums und die Neuordnung des Straßenrandparkens. Der Rückblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2024 zeigte, dass diese gut angenommen sind und im nächsten Jahr wieder stattfinden sollen. Der Vorstand dankte allen ehrenamtlichen Helfern, die derartige Veranstaltungen erst ermöglichen.

Die Versammlung verlief, wie gewohnt, sehr harmonisch und es gab einige angeregte Diskussionen.

Texte: M. Christill und M. Irscher

Bericht aus dem Bezirksbeirat Sandhofen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Sandhofen. Diese findet am 4. Dezember 2024, 19:00 Uhr, in Sandhofen im Saal der Bartholomäus Kirche statt. Thema wird unter anderem die „Umgestaltung des Vorplatzes der Trauerhalle des Friedhof Sandhofen“ sein. Sollten Sie irgendwann ein Anliegen haben, welches wir im Bezirksbeirat klären sollten, können Sie mich gerne kontaktieren.

Dagmar Grimm, Bezirksbeirat MA-Sandhofen, E-Mail: d.grimm@dagri.de, Mobil: 0172 6234 892



Anzeige

**Sofort?
Kein Problem!
7 Tage erreichbar
0172 – 4735825**

**Ob groß ob klein
Wir finden jede Arbeit fein**

**Beseitigung von
Schimmel- und
Wasserschäden**

**Malermester Stefan Nutz 0621-782261
Malermester-Mobil:
0172-4735825
Lissaer Weg 3**

Von Lesern für Leser

Köstliche Wärme von innen: Ideen für Weihnachtssuppen

In der Weihnachtszeit gibt es viele festliche Anlässe, ein schönes Menü für Ihre Familie oder Gäste zu kochen. Suppe an Weihnachten ist durchaus eine gute Idee und eine tolle Art und Weise, das Schlemmen zu beginnen oder eine Auszeit davon zu nehmen.

Mandel-/Maronen-Steinpilz-Suppe: Weihnachten auf dem Teller

Zutaten

100 g geschälte Mandeln, 4 EL Öl, 1 Zwiebel, fein gehackt, 1 Knoblauchzehe, fein gehackt, 2 Scheiben altes Weißbrot, zerbröseln, 750 ml Hühnerbrühe (Brühwürfel), 250 ml Weißwein, 200 g Steinpilze, in Scheiben geschnitten, 2 EL glatte Petersilie, fein gehackt, frisch gemahlener Pfeffer, Küchenmaschine mit Messer

Zubereitung: Kochzeit 45 min

Die Mandeln in einer Pfanne 3 bis 4 Minuten rösten und abkühlen lassen. Zwiebel und Knoblauch in 2 Esslöffel Öl glasig braten (sie dürfen keine Farbe annehmen, damit die Suppe eine schöne hellgelbe Farbe erhält). Das Brot und die Mandeln in die Pfanne geben, ein paar Minuten lang braten und etwas abkühlen lassen. Das Messer in die Küchenmaschine einsetzen und die Mandeln mit 50 ml Hühnerbrühe dazu geben. Die Mandeln pürieren und in einen Suppentopf mit schwerem Boden löffeln. Die restliche Brühe und Wein dazu geben, zum Kochen bringen und 15 Minuten lang köcheln lassen. Das restliche Öl erhitzen und die Steinpilzscheiben von beiden Seiten braten, bis sie braun und knusprig sind. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Suppe in tiefen Tellern mit den Steinpilzscheiben servieren und mit Petersilie bestreuen.

45 Minuten Zubereitungszeit.

Kürbissuppe mit Chorizo oder weihnachtlichen Gewürzen

Zutaten

113 g Chorizo, 450 g Kürbis, 2 Knoblauchzehen, geröstete Kürbiskerne, 1 Karotte, mittelgroße Zwiebel, 100 g Kichererbsen (abgetropft und gespült), ½ rote Paprika (entkernt), 1 Würfel Gemüsebrühe, Wasser, Schlagsahne zum Garnieren, frische Petersilie zum Garnieren

Zubereitung: Vorbereitung 30 min, Kochzeit 20 min

Den Kürbis von Schale und Kernen befreien. Kürbis, Karotte, Zwiebel und Paprika in 2x2cm große Stücke schneiden. Die Knoblauchzehen zerdrücken. Kürbis, Karotte, Knoblauch, Zwiebel und Paprika zusammen mit dem Brühwürfel in eine Pfanne geben und mit kaltem Wasser bedecken. Köcheln lassen, bis die Zutaten weich sind. Die Chorizo in Würfel schneiden und anbraten, bis sie gar ist. Die übrigen Kürbiskerne in einer Pfanne rösten. Das Gemüse in der Pfanne fein pürieren. Die Chorizo zugeben und die Suppe abschmecken. In Suppenteller verteilen und mit gerösteten Kürbiskernen, frischer Petersilie und einem Löffel Schlagsahne garnieren.

Man kann die Chorizo auch einfach weglassen und die Weihnachtssuppe stattdessen nach Belieben mit Nelke und Zimt (und ggf. etwas Crème fraîche) abschmecken. Guten Appetit!

Text/Quelle: Andrea Lang/www.philips.de





★ **Einladung zum Advents-Glühwein-Treff**

★ **am 30.11.2024 ab 17.00 Uhr** ★

Siedlerhalle am Festplatz Blumenau

★ Das Jahresende nähert sich mit großen Schritten. ★

Stimmungsvoll möchten wir die Adventszeit mit Ihnen feiern.

★ Deshalb möchten wir Sie zum Advents-Glühwein-Treff einladen. ★

★ In geselliger Runde bei Glühwein und Kinderpunsch ★

möchten wir mit Groß und Klein die Vorweihnachtszeit einläuten.

Bei weihnachtlichen Klängen möchten wir am Vorabend des 1. Advent mit Ihnen feiern.

★ Unsere Küche bietet Linsensuppe mit oder ohne Wurst ★
sowie Heiße Wurst mit Brötchen.

★ Vegane Besucher erfreuen sich an einem frischen Chili sin Carne, ★
mit Waffeln für große und kleine Besucher runden wir das kulinarische Fest ab.

★ Wir halten auch kalte Getränke für Sie bereit. ★

Zur Freude der Kinder kommt auch der Nikolaus zu uns.

Es dürfen alle auf die Geschenke gespannt sein, die er in seinem Sack

mitbringen wird. ★

Wir freuen uns auf alle Besucher!



Drahttraum

Daniela Thiele

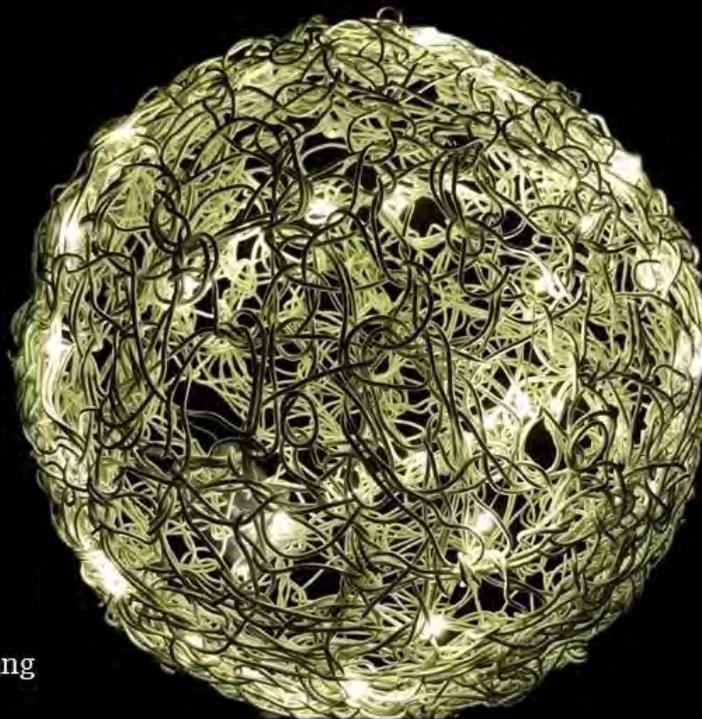
Außergewöhnliche Geschenkideen aus und mit Draht

Lassen Sie Weihnachten dieses Jahr
besonders leuchten und verschenken
Sie Einzigartigkeit

Besuchen Sie mich in meiner
ständigen Ausstellung

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0172-3419526
www.drahttraum.de



Guckert's Hofladen

Alter Frankfurter Weg 36

68307 Mannheim

Tel. 0621-78 37 26

Öffnungszeiten:

Di 9 – 12 Uhr

Mi 14 – 17.30 Uhr

Do 9 – 12 und 14 – 18.30 Uhr

Fr 9 – 12 und 14 – 17.30 Uhr

Sa 9 – 12 Uhr

Für nähere Informationen
besuchen Sie bitte unsere Website
www.guckertshof.de

Unsere Empfehlungen für Ihr Weihnachtsmenü:

Geflügel:

Frische Gänse, Enten, Puten, Entenbrust,
Putenoberkeule

Rind:

Sauerbraten, Burgunderbraten, Steaks,
Fonduefleisch

Schwein:

Kammbraten, Krustenbraten, Rollbraten mit
verschiedenen Füllungen, gefüllte Lende, Steaks,
Braten in Schlemmersoße

Stallhasen:

Alle aus artgerechter Haltung und naturgemäßer
Fütterung

Bitte bestellen Sie rechtzeitig!

Wir gestalten ebenfalls für Sie
Geschenkgutscheine und Präsentkörbe

Betriebsferien

25. Dez. 2024 bis 07. Jan. 2025

Terminkalender Blumenau

Wann?	Uhrzeit?	Wo?	Was?
Sa., 30.11.24	17:00 Uhr	Festplatz	Advents-Glühwein-Treff
Mi., 04.12.24	19:00 Uhr	Bartholomäus Kirche Sandhofen	Öffentliche Sitzung Bezirksbeirat Sandhofen
Di., 10.12.24	17:30 Uhr	St. Michael Kirche	Sternsinger Aktion
Di., 10.12.24	18:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Ökumen. Hausgebet im Advent
Di., 17.12.24	17:30 Uhr	St. Michael Kirche	Sternsinger Aktion
So., 22.12.24	18:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Waldweihnacht
Di., 24.12.24	16:30 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Ökumen. Weihnachtsgottesdienst
Di., 31.12.24	17:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Ökumen. Gottesdienst Jahresabschluss
So., 12.01.25	11:00 Uhr	Jona-Gemeindesaal	Sängerrose Neujahrsempfang
Mi., 22.01.25	08:00 Uhr 09:00 Uhr	Gemeindehaus Sandhofen Jona-Gemeindesaal	Vesperkirche
Di., 28.01.25	17:00 Uhr	Emmauskirche Schönau	Vesperkirche
Fr., 07.03.25	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Gemeindezentrum Sandhofen Kath. Pfarrsaal Schönau	Weltgebetstag-Gottesdienst

Die nächste Ausgabe des „Offenen Ohrs“ erscheint im
Feb. /März 2025

Redaktionsschluss ist am

6. Januar 2025

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an die Redakteurinnen

Herausgegeben von: Ev. Dreieinigkeitsgemeinde, Förderverein Blumenauer e.V. kath. Seelsorgeeinheit MA-Nord, Sängerrose Blumenau, SC Blumenau e.V., Siedler- und Eigenheimergemeinschaft MA-Blumenau, Chor-à-Blu, SC Blumenau Tennis

Redaktion:

Christine Beck, Nordhäuser Weg 11, Tel. 78 78 42, E-Mail: cd.beck@freenet.de
Martina Ederle, Brockenweg 26, Tel. 78 68 91, E-Mail: mmf-ederle@t-online.de
Monika Hechler, Halberstadter Weg 11, Tel. 7897990, E-Mail: monika.hechler@web.de
Martina Irmischer, Nordhäuser Weg 9, Tel. 77 33 82, E-mail: martina.irmscher@freenet.de
Andrea Lang, Quedlinburger Weg 19, Tel. 7896863, E-Mail: dalang6168@gmail.com

Bankverbindung: Volksbank Sandhofen, BLZ 670 600 31, Konto-Nr. 31332346

IBAN: DE11 6706 0031 0031 3323 46, BIC: GEN0DE61MA3

Auflage: 580 Exemplare

Das Offene Ohr im Internet: www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau